



Max 2

GoPro
■■■■

Schließ dich der GoPro Bewegung an



@GoPro



@GoPro



@GoPro



facebook.com/GoPro



@GoPro



pinterest.com/GoPro

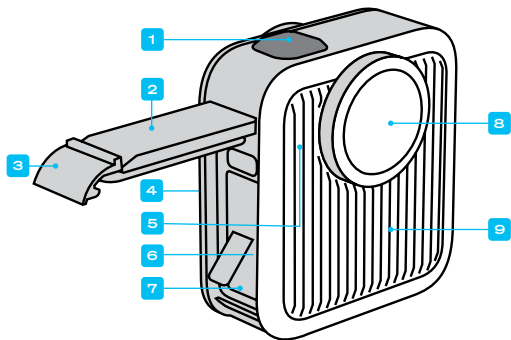
Inhalt


Das ist die MAX2	6
Erste Schritte	8
Einschalten + Aufnehmen	14
Der Touchscreen	17
360°- + Einzelobjektiv-Modus	19
Unsichtbare Halterung + Tipps für 360°-Aufnahmen	20
Aufnahmemodi und -voreinstellungen	22
Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen	26
Shortcuts verwenden	35
Protune	38
Sprachsteuerung verwenden	42
Videoschleife	45
HiLight Tags	46
Belichtungssteuerung	47
Bildschirmausrichtung	51
Die GoPro am Wasser verwenden	52
Timecode-Sync	53
Medien wiedergeben	54
Mit der Quik App + anderen Geräten verbinden	58
Automatisch erstellte Highlight-Videos	60
360°-Aufnahmen in der Quik App bearbeiten	61

Inhalt

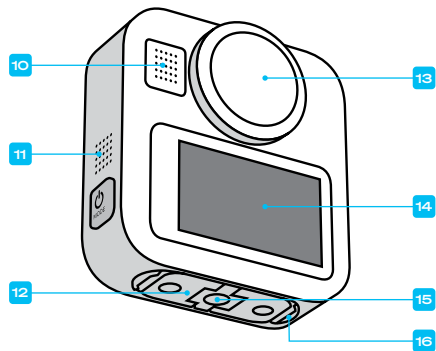
Das Dashboard	62
Medien speichern + löschen	63
Einstellungen festlegen	70
GoPro befestigen	78
Objektive austauschen	84
Klappe abnehmen	85
Wartung	87
Informationen zum Akku	88
Kamerawarnungen	92
Kamera zurücksetzen	94
Fehlerbehebung	96
Kundensupport	98
Marken	98
Gesetzliche Informationen	99

Das ist die MAX2



1. Auslöser 
2. Klappe
3. Klappenverschluss
4. USB-C-Anschluss
5. Statusleuchte
6. microSD-Kartensteckplatz
7. Akku
8. Austauschbares Objektiv
9. Kühlkörper
(WARNHINWEIS: Der Kühlkörper kann bei der Verwendung sehr heiß werden, um Überhitzung zu vermeiden.)

Das ist die MAX2



10. Mikrofon
11. Lautsprecher
12. Befestigungsösen
13. Austauschbares Objektiv
14. Touchscreen
15. 1/4-20-Gewinde für Halterungen
16. Anschlusspunkt für Halterung mit Magnetverriegelung (Halterung mit Magnetverriegelung ist separat erhältlich)

Erste Schritte

SD-KARTEN

Du benötigst zum Speichern deiner Videos und Fotos eine microSD-Karte (separat erhältlich). Verwende eine Markenspeicherkarte, die folgende Anforderungen erfüllt:

- microSD, microSDHC oder microSDXC
- Geschwindigkeitsklasse A2 und V30 oder höher
- Kapazität bis zu 1 TB

Eine Liste empfohlener microSD-Karten findest du unter gopro.com/microsdcards.

Deine Hände sollten sauber und trocken sein, bevor du die SD-Karte anfasst. Überprüfe die Richtlinien des Herstellers für den zulässigen Temperaturbereich der SD-Karte und weitere wichtige Informationen.

Hinweis: SD-Karten können mit der Zeit an Leistung verlieren und die Fähigkeit deiner Kamera beeinträchtigen, Medien zu speichern. Tausche eine ältere Karte gegen eine neue aus, wenn Probleme bestehen.

PROFITIPP: Formatiere die SD-Karte regelmäßig neu, um sie in einem guten Zustand zu halten. Dadurch werden alle Medien gelöscht – mache daher vorher eine Sicherungskopie.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Zurücksetzen“ > „SD-Karte formatieren“.

Erste Schritte

AKKU

Die beste Leistung erzielst du, wenn du für deine GoPro den im Lieferumfang enthaltenen Akku oder den Enduro Ersatzakku für die MAX2 verwendest.

PROFITIPP: Es gibt eine einfache Möglichkeit, den Akkustatus zu überprüfen und sicherzustellen, dass du den richtigen Akku verwendest.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Info“ > „Akkuinfo“.



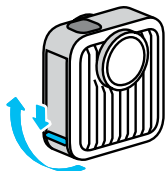
WARNHINWEIS: Obwohl Akkus von anderen Herstellern in deine MAX2 passen, schränken sie die Leistung deiner Kamera erheblich ein. Die Verwendung der Akkus von anderen Herstellern führt zum Erlöschen der Garantie und kann zu Feuer, Stromschlägen oder anderen Sicherheitsrisiken führen.

Zusätzliche wichtige Informationen zur Sicherheit und Verwendung des Akkus findest du unter Informationen zum Akku ([Seite 88](#)).

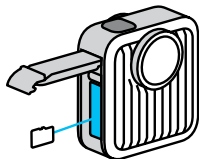
Erste Schritte

SD-KARTE UND AKKU EINSETZEN

1. Entriegele den Klappenverschluss und öffne die Klappe.



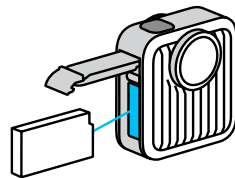
2. Schiebe die SD-Karte bei ausgeschalteter Kamera und entnommenem Akku in den Kartensteckplatz; das Etikett muss dabei zum Akkufach zeigen.



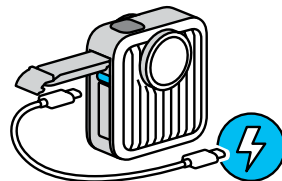
Du kannst die Karte entnehmen, indem du sie mit dem Fingernagel in den Steckplatz drückst.

Erste Schritte

3. Lege den Akku ein.



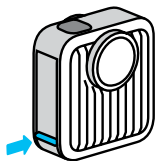
4. Verbinde die Kamera über das im Lieferumfang enthaltene USB-C-Kabel mit einem USB-Ladegerät oder Computer.



Es dauert etwa 1,5 Stunden, um den Akku mit einem Ladegerät mit 15 W (3 A) vollständig aufzuladen. Die Statusleuchten der Kamera erlöschen, sobald der Akku vollständig geladen ist.

Erste Schritte

5. Ziehe das Kabel ab und schließe die Klappe, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist. Achte darauf, dass die Klappe geschlossen und verriegelt ist, bevor du die Kamera verwendest.




WICHTIG: Die Klappe deiner Kamera ist abnehmbar. Stell sicher, dass die Klappe nach dem Schließen sicher verriegelt ist.

Erste Schritte

DEINE KAMERA AKTUALISIEREN

Du musst deine Kamera aktualisieren, bevor du sie verwenden kannst.

Mit der GoPro Quik App aktualisieren

1. Lade die App aus dem Apple App Store oder bei Google Play herunter.
2. Stell sicher, dass du eine Internetverbindung hast, und schalte deine GoPro ein, indem du die Modus-Taste  drückst.
3. Folge den Anweisungen in der App, um das Update durchzuführen.

Manuell aktualisieren

1. Gehe auf gopro.com/update.
2. Wähle aus der Liste der Kameras MAX2 aus.
3. Wähle „Manuelles Aktualisieren der Kamera“ aus und folge den Anweisungen.


PROFITIPP: Die App prüft bei jeder Verbindung mit deiner GoPro, ob neue Kamerasoftware verfügbar ist. So kann dir deine GoPro stets die neuesten Funktionen und die beste Leistung bieten. Wenn neuere Software verfügbar ist, wirst du von der App durch die Installation geführt.

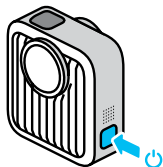


WARNHINWEIS: Nimm auf keinen Fall den Akku oder die SD-Karte deiner GoPro heraus, während das Update durchgeführt wird. Andernfalls könnte deine GoPro dauerhaft beschädigt werden.

Einschalten + Aufnehmen

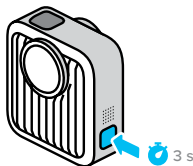
EINSCHALTEN

Drücke die Modus-Taste , um deine Kamera einzuschalten.



AUSSCHALTEN

Halte die Modus-Taste  3 Sekunden gedrückt, um die Kamera auszuschalten.



WARNHINWEIS: Sei vorsichtig, wenn du deine GoPro und zugehörige Halterungen und Zubehörteile verwendest. Achte stets auf deine Umgebung, um dich und andere nicht zu verletzen.

Halte alle lokalen Gesetze ein, einschließlich aller Datenschutzgesetze, die für Aufnahmen in bestimmten Gebieten möglicherweise Einschränkungen vorsehen.

Einschalten + Aufnehmen

AUFNEHMEN MIT QUIKCAPTURE BEI AUSGESCHALTETER KAMERA


QuikCapture ist die schnellste Art, deine GoPro einzuschalten und die perfekte Aufnahme zu machen.

1. Drücke bei ausgeschalteter Kamera den Auslöser .



2. Drücke erneut auf den Auslöser , um die Aufnahme zu beenden und die Kamera auszuschalten.


Hinweis: QuikCapture ist standardmäßig eingeschaltet, lässt sich aber ausschalten.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf .

Einschalten + Aufnehmen

PROFITIPP: Da deine Kamera nur dann eingeschaltet wird, wenn sie aufnimmt, eignet sich QuikCapture hervorragend, um die Akkulaufzeit zu verlängern.

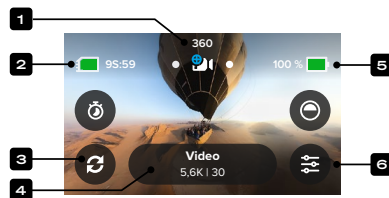
AUFNEHMEN BEI EINGESCHALTETER GOPRO


Drücke bei eingeschalteter GoPro den Auslöser , um die Aufnahme im ausgewählten Modus zu starten. Drücke erneut auf den Auslöser, um die Aufnahme zu beenden (nur bei Video und Zeitraffer).

Der Touchscreen

TOUCHSCREEN


Über den Touchscreen auf der Rückseite hast du Zugriff auf die Aufnahmeeinstellungen und den Status der Kamera.



1. Aktueller Modus ( zeigt an, dass sich die Kamera im 360°-Modus befindet)
2. Verbleibende Aufnahmezeit/Fotoanzahl
3. Anpassbare Bildschirm-Shortcuts
4. Aufnahmeeinstellungen/Mittlere Schaltfläche (antippen, um die Voreinstellungen zu ändern, oder antippen und gedrückt halten, um auf die Einstellungen für den aktuellen Modus zuzugreifen)
5. Akkustatus
6. Einstellungs-Shortcut (antippen, um auf die Einstellungen für den aktuellen Modus zuzugreifen und Änderungen vorzunehmen)

Hinweis: Die Aufnahmeeinstellungen sind nicht verfügbar, wenn du deine GoPro drehst, um Aufnahmen im Hochformat zu machen. Achte darauf, die gewünschten Einstellungen vorzunehmen, bevor du die Kamera drehst.

Der Touchscreen

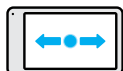
PROFITIPP: Drücke die Modus-Taste , um von fast jeder beliebigen Stelle aus schnell zu diesem Bildschirm zurückzukehren.

DER TOUCHSCREEN



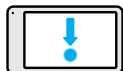
Tippen

Ein Element auswählen, um es ein- oder auszuschalten.



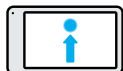
Nach links oder rechts wischen

Zwischen den Aufnahmemodi wechseln.



Vom Rand des Displays nach unten wischen

So öffnest du das Dashboard, wenn sich die Kamera im Querformat befindet.



Vom Rand des Displays nach oben wischen

So kannst du das zuletzt aufgenommene Foto oder Video ansehen und auf die Mediengalerie zugreifen.



Aufnahmebildschirm drücken und halten


So schaltest du die Belichtungssteuerung ein und passt sie an.

PROFITIPP: Du kannst die Statusinformationen und Symbole der Kamera auf dem vorderen und hinteren Display ausblenden, indem du auf das hintere Display tippst. Tippe erneut auf das Display oder drücke eine Taste, um alles wieder einzublenden.


360°- + Einzelobjektiv-Modus

Mit der MAX2 kannst du 360°-Aufnahmen im 360°-Modus oder klassische Videos und Fotos im Einzelobjektiv-Modus machen.

360°-MODUS


Verwende den 360°-Modus, um einfach alles um dich herum aufzunehmen. Du kannst die 360°-Inhalte ansehen und teilen sowie mit der GoPro Quik App in herkömmliche Videos und Fotos umwandeln. Im 360°-Modus werden beide Objektive für die Aufnahme verwendet. Tippe auf , um die Objektivansicht auszuwählen, die auf dem Display angezeigt werden soll.

EINZELOBJEKTIV-MODUS

Im Einzelobjektiv-Modus kannst du klassische Videos und Fotos entweder mit dem Objektiv auf der Vorderseite (ohne Touchscreen) oder mit dem auf der Rückseite (mit Touchscreen) aufnehmen. Tippe einfach auf , um das gewünschte Objektiv auszuwählen.

PROFITIPP: Wähle den Einzelobjektiv-Modus und das Objektiv auf der Rückseite, um das perfekte Selfie aufzunehmen.

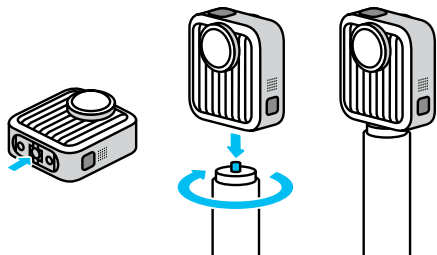
ZWISCHEN 360°- UND EINZELOBJEKTIV-MODUS WECHSELN

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Kameramodus , um zwischen dem 360°-Modus und dem Einzelobjektiv-Modus zu wechseln.

Unsichtbare Halterung + Tipps für 360°-Aufnahmen

360°-AUFNAHMEN MIT UNSICHTBAREM SELFIE-STICK

Fang fantastische Momente mit einem Selfie-Stick ein, der dann in der Aufnahme ausgeblendet wird. Befestige dazu einfach deine GoPro mit dem 1/4-20-Gewinde, das sich auf der Unterseite der Kamera befindet, an einer kompatiblen Verlängerungsstange. Die Stange wird automatisch aus deinen 360°-Aufnahmen entfernt.



Hinweis: Die Stange muss mindestens 36 cm lang sein und von der Unterseite der Kamera gerade nach unten zeigen.

Unsichtbare Halterung + Tipps für 360°-Aufnahmen

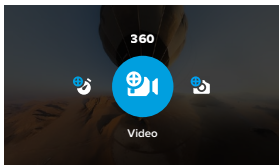
TIPPS FÜR 360°-AUFNAHMEN

- Verwende Sprachbefehle, eine GoPro Fernbedienung oder die GoPro Quik App, um die Aufnahme zu starten, ohne den Auslöser drücken und deinen Finger anschließend schnell wegbewegen zu müssen.
- Wir empfehlen die Verwendung einer Verlängerungsstange. Wenn du dennoch eine handgeführte Aufnahme machen möchtest, versuche die MAX2 möglichst weit unten festzuhalten, um das Risiko zu minimieren, dass deine Hand auf der Aufnahme zu sehen ist.

Aufnahmemodi und -voreinstellungen

AUFNAHMEMODI UND -VOREINSTELLUNGEN

Deine GoPro verfügt über eine Vielzahl von Aufnahmemodi für Video-, Foto- und Zeitrafferaufnahmen. Wische auf dem hinteren Touchscreen nach links oder rechts zum gewünschten Modus.



Jeder Aufnahmemodus hat Voreinstellungen, mit denen du einfach zwischen den besten Modi und Einstellungen für deine Aufnahmen wechseln kannst.

Modus	Voreinstellung	Beschreibung
Video	Video	<p>Nimmt mit einer Auflösung bis zu 8K im 360°-Modus und 4K im Einzelobjektiv-Modus auf.</p> <p><i>Hinweis:</i> Die 8K-Unterstützung auf Smartphones variiert je nach Gerät. Es kann zu Problemen beim Wiedergeben, Bearbeiten und Teilen kommen. Versuche es in diesem Fall mit einer niedrigeren Auflösung. Weitere Informationen zur Kompatibilität von Smartphones findest du unter gopro.com/support.</p>

Aufnahmemodi und -voreinstellungen

Modus	Voreinstellung	Beschreibung
Foto	Foto	Nimmt 360°- oder Einzelobjektiv-Fotos mit SuperFoto-Bildverarbeitung auf.
	Serienfoto	Nimmt bis zu 30 Fotos in 3 Sekunden im 360°-Modus auf.
	Nachtfoto	Passt die Verschlusszeit im 360°-Modus bei schlechten Lichtverhältnissen automatisch an.
Zeitraffer	TimeWarp	Macht stabilisierte 360°- oder Einzelobjektiv-Zeitrafferaufnahmen, während du dich bewegst.
	Startrails	Befestige die MAX2 an einem feststehenden Objekt, um Lichtspuren am Himmel im 360°-Modus aufzunehmen.
	Lichtmalerei	Befestige die MAX2 an einem feststehenden Objekt, schnapp dir eine Taschenlampe, ein Knicklicht oder eine andere Lichtquelle und lass deiner Kreativität im 360°-Modus freien Lauf.
	Auto-Lichtspuren	Befestige die MAX2 an einem feststehenden Objekt, um im 360°-Modus beeindruckende Lichtspuren mit sich bewegenden Fahrzeugen aufzunehmen.

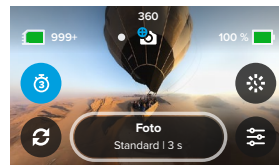
Aufnahmemodi und -voreinstellungen

Modus	Voreinstellung	Beschreibung
Zeitraffer		Mit dieser Option kannst du 360°- oder Einzelobjektiv-Zeitraffervideos und -fotos aufnehmen, wenn die Kamera sich nicht bewegt.
Zeitraffer bei Nacht		Mit dieser Option kannst du 360°- oder Einzelobjektiv-Zeitraffervideos und -fotos bei schlechten Lichtverhältnissen aufnehmen.

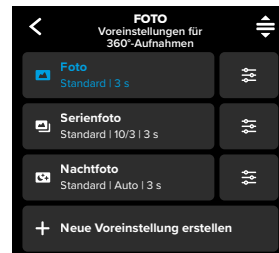
Aufnahmemodi und -voreinstellungen

ÄNDERN VON VOREINSTELLUNGEN

Du kannst die Voreinstellungen ändern, nachdem du den Aufnahmemodus ausgewählt hast.



1. Tippe auf dem Aufnahmebildschirm auf die mittlere Schaltfläche






Tippe in der Liste auf die gewünschte Voreinstellung. Alle Voreinstellungen werden in der Kamera gespeichert und sind sofort einsatzbereit.

Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

EINSTELLUNGEN ANPASSEN

Die Aufnahmeeinstellungen lassen sich anpassen, damit du perfekte Aufnahmen erstellen kannst. Alle Aufnahmemodi und -voreinstellungen verfügen über individuelle Einstellungen. Du kannst sie über den Aufnahmebildschirm aufrufen.

1. Tippe auf den Einstellungs-Shortcut .
2. Scrolle durch die Einstellungen und tippe auf die Einstellung, die du anpassen möchtest.
3. Tippe auf , um die Änderungen zu speichern.



Du kannst auch auf  tippen oder nach unten zu „Speichern als“ scrollen, um die Änderungen als neue Voreinstellung zu speichern.

Hinweis: Du kannst die bereits vorhandenen Voreinstellungen nicht löschen, sie aber beliebig anpassen. Außerdem kannst du eigene benutzerdefinierte Voreinstellungen festlegen.

PROFITIPP: Du kannst die Kameraeinstellungen auch über die GoPro Quik App ändern.



VOREINSTELLUNGEN AUF DIE URSPRÜNGLICHEN EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Du kannst jederzeit alle Voreinstellungen eines Aufnahmemodus auf die vorinstallierten Werte zurücksetzen.

1. Tippe auf dem Bildschirm mit den Voreinstellungen auf .
2. Tippe auf , um alle Voreinstellungen auf die vorinstallierten Werte zurückzusetzen.
3. Tippe auf „Zurücksetzen“, wenn du dazu aufgefordert wirst.

Du kannst auch die vorinstallierten Werte einer einzelnen Voreinstellung wiederherstellen.

Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

1. Tippe auf dem Aufnahmebildschirm auf die mittlere Schaltfläche .
2. Tippe in der Liste auf die Voreinstellung, die wiederhergestellt werden soll.
3. Scrolle zum Ende der Liste und tippe auf  „Wiederherstellen“.

VIDEOEINSTELLUNGEN

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Profil	360°- + Einzelobjektiv-Video	Wähle aus, ob du Standard- oder Log-Videos aufnehmen möchtest (nur 8K-/10-Bit-360°- und 10-Bit-Einzelobjektiv-Videos, LUT wird bereitgestellt). <i>Hinweis:</i> Für Log-Videoaufnahmen ist bei der Nachbearbeitung eine Farbkorrektur erforderlich.
Auflösung	360°- + Einzelobjektiv-Video	Wähle die Auflösung für dein Video aus. Je höher die Auflösung, desto besser die Bildqualität.
Bildrate	360°- + Einzelobjektiv-Video	Ein höherer FPS-Wert ist besser für actionreiche Aufnahmen geeignet. Du kannst Aufnahmen mit hoher Bildrate auch zur Wiedergabe in Slow Motion verwenden.

Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Bildformat	Einzelobjektiv-Video	Wähle das 16:9-Breitbildformat für die Wiedergabe auf einem Smartphone, Fernseher oder YouTube, das 9:16-Hochformat für soziale Medien oder das 4:3-Format für ein größeres Seitenverhältnis aus.
Digitales Objektiv	Einzelobjektiv-Video	Wähle „Ultraweit“ oder „Max HyperView“ aus, das höchste und weiteste Sichtfeld aller GoPro Kameras.
HyperSmooth	Einzelobjektiv-Video	Wähle die Stabilisierungsstufe für dein Video aus: Aus, Ein (höchste Videostabilisierung mit minimalem Zuschnitt) oder AutoBoost (kombiniert maximale Videostabilisierung mit variablem Zuschnitt für das weiteste mögliche Sichtfeld).
Horizont-sperre	Einzelobjektiv-Video	Verleiht deinen Videos einen professionellen, filmreifen Look, indem der Horizont gerade und stabil eingefangen wird.

Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

FOTOEINSTELLUNGEN

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Ausgabe	Einzelobjektiv-Foto	Wähle die Bearbeitungsart für die Aufnahme und lege fest, wie Dateien gespeichert werden. Zur Auswahl stehen Standard, HDR oder RAW.
Digitales Objektiv	Einzelobjektiv-Foto	Wähle „Linear“ für ein weites Sichtfeld ohne Fischaugeneffekt, „Weit“ für alltägliche Aufnahmen und Selfies oder „Ultraweit“ für besonders weite und hohe Aufnahmen.
Horizont-sperre	Einzelobjektiv-Foto	Sorgt dafür, dass der Horizont gerade und stabil eingefangen wird.
Intervall	360°- + Einzelobjektiv-Foto	Hier kannst du auswählen, in welchen Abständen deine GoPro ein Foto aufnimmt – von 0,5 bis 120 Sekunden.
Serien-fotorate	360°-Serienfoto	Hier kannst du festlegen, wie viele Fotos deine GoPro bei einer Serienaufnahme macht: 5 oder 10 Fotos in 1 Sekunde, 10 oder 30 Fotos in 3 Sekunden oder 30 Fotos in 6 Sekunden.

Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Verschlusszeit bei Nacht	360°-Nachtfoto	Hier kannst du festlegen, wie lange die Blende deiner GoPro für Nachtaufnahmen geöffnet bleibt. Für Aufnahmen bei Dunkelheit eignen sich längere Belichtungen.

ZEITRAFFEREINSTELLUNGEN

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Bildformat	Einzelobjektiv-TimeWarp	Wähle das 16:9-Breitbildformat für die Wiedergabe auf einem Smartphone, Fernseher oder YouTube, das 9:16-Hochformat für soziale Medien oder das 4:3-Format für ein größeres Seitenverhältnis aus.
	Einzelobjektiv-TimeWarp, 360°-Nachteffekte	Wähle die Auflösung für dein Video aus. Je höher die Auflösung, desto besser die Bildqualität.
Digitales Objektiv	Einzelobjektiv-TimeWarp	Wähle „Linear“ für ein weites Sichtfeld ohne Fischaugeneffekt, „Weit“ für alltägliche Aufnahmen und Selfies oder „UltraWeit“ für besonders weite und hohe Aufnahmen.


Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Horizontsperr	Einzelobjektiv	Verleiht deinen Videos einen professionellen, filmreifen Look, indem der Horizont gerade und stabil eingefangen wird.
Geschwindigkeit	360°- + Einzelobjektiv-TimeWarp	Lege die Geschwindigkeit für dein TimeWarp-Video zwischen 2- und 30-facher Normalgeschwindigkeit oder Auto fest.
Intervall	360°-Nachteffekte, 360°-Zeitraffer	Hier kannst du auswählen, in welchen Abständen deine GoPro ein Foto oder Videobild aufnimmt. Wir empfehlen kürzere Intervalle für kurze Aktivitäten und längere Intervalle für Aktivitäten, die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken.
Verschlusszeit bei Nacht	360°-Nachteffekte	Hier kannst du festlegen, wie lange die Blende deiner GoPro für Nachtaufnahmen geöffnet bleibt. Für Aufnahmen bei Dunkelheit eignen sich längere Belichtungen.

Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Länge der Lichtspur	360°-Nachteffekte	Stelle kurze oder lange Lichtspuren für Nachteffekte ein oder wähle „Max“ aus, um durchgehende Spuren ohne Unterbrechungen zu erzeugen.



ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Geplante Aufnahme	Alle Modi	Damit kannst du deine GoPro bis zu 24 Stunden im Voraus so einstellen, dass sie sich automatisch einschaltet und Aufnahmen macht.
Dauer	Alle Modi	Wähle aus, wie lange deine Kamera einen Videoclip aufnimmt oder Fotos macht, bevor die Aufnahme automatisch stoppt.
Selbstausröser	Alle Modi	Richte einen Selbstauslöser ein, um die Videoaufnahme drei oder zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers  zu starten.

Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

EIGENE VOREINSTELLUNGEN

Die perfekten Aufnahmeeinstellungen für einen Tag auf der Piste eignen sich wahrscheinlich weniger für Innenaufnahmen. Mit benutzerdefinierten Voreinstellungen kannst du für beide Aufnahmesituationen Einstellungen festlegen, sie speichern und dann schnell zwischen ihnen hin und her wechseln.





1. Wähle den Aufnahmemodus für deine neue Voreinstellung aus – Video, Foto oder Zeitraffer.
 2. Scrolle zum Ende der Liste der Voreinstellungen und tippe auf „Neue Voreinstellung erstellen“.
 3. Wähle die Einstellungen für deine neue Voreinstellung aus. Tippe auf , wenn du fertig bist.
 4. Wähle ein Symbol und einen Namen für die Voreinstellung aus. Du kannst Namen aus der Liste auswählen oder mit der integrierten Tastatur deine eigenen erstellen.
Hinweis: Chinesische, koreanische und japanische Schriftzeichen werden nicht unterstützt.
 5. Tippe auf , um die Voreinstellung zu speichern.
-

PROFITIPP: Du kannst auch die GoPro Quik App verwenden, um deiner neuen Voreinstellung einen individuellen Namen zu geben.


Aufnahmeeinstellungen + -voreinstellungen anpassen

VOREINSTELLUNGEN AUSBLENDEN UND NEU ANORDNEN

Du kannst die Voreinstellungen verwalten, indem du diejenigen ausblendest, die du derzeit nicht verwendest, oder die Reihenfolge der Voreinstellungen in deiner Liste änderst.



1. Tippe auf dem Aufnahmebildschirm auf die mittlere Schaltfläche .
2. Tippe in der Liste der Voreinstellungen in der oberen rechten Ecke auf .
3. Tippe neben der Voreinstellung, die du ausblenden möchtest, auf .
4. Durch Tippen, Halten und Verschieben kannst du die Voreinstellungen nach Belieben neu anordnen.
5. Tippe auf , um die Änderungen zu speichern und zum Bildschirm mit den Voreinstellungen zurückzukehren.

EIGENE VOREINSTELLUNG LÖSCHEN






1. Gehe zu den Einstellungen für deine Voreinstellung.
2. Scrolle zum Ende der Liste und tippe auf .

Shortcuts verwenden

Über Bildschirm-Shortcuts kannst du direkt auf die Aufnahmeeinstellungen deiner GoPro zugreifen. Tippe einfach auf den Shortcut der Einstellung, die du anpassen möchtest.

Shortcut	Modus	Beschreibung	
	Digitales Objektiv	Alle Einzelobjektiv-Modi	Hier kannst du durch Tippen zwischen den verfügbaren digitalen Objektiven auswählen.
	Horizontsperr	Videos + Zeitrafferaufnahmen mit Einzelobjektiv	Verleiht deinen Videos einen professionellen, filmreifen Look, indem der Horizont gerade und stabil eingefangen wird.
	Selbstausröser	Alle Modi	Richte einen Selbstausröser ein, um die Aufnahme drei oder zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslrsers  zu starten.
	Objektivauswahl	Alle 360°-Modi	Nimmt alles um dich herum auf, aber du kannst auswählen, welche Objektivansicht auf dem Display angezeigt wird.

Shortcuts verwenden

Shortcut	Modus	Beschreibung
 Objektivwahl	Alle Einzelobjektiv-Modi	Hier kannst du das Objektiv für deine Aufnahme auswählen. Die ausgewählte Objektivansicht wird auf dem Display angezeigt.
 Einzelobjektiv	360°-Video-Modi	Hier kannst du die Kamera so einstellen, dass bei der Aufnahme von 360°-Videos nur ein Objektiv für die Belichtung verwendet wird.
 Intervallfoto	Alle Fotomodi	Hier kannst du deine GoPro so einstellen, dass sie Fotos in festen Abständen aufnimmt, während du dich auf deine Aktivitäten konzentrierst.
 Länge der Lichtspur	360°-Nacht-effekte	Stelle kurze oder lange Lichtspuren für Nachteffekte ein oder wähle „Max“ aus, um durchgehende Spuren ohne Unterbrechungen zu erzeugen.
 Einstellungen	Alle Modi	Führt dich direkt zum Einstellungsmenü, wo du auf alle Einstellungen für die ausgewählte Voreinstellung zugreifen kannst.

Shortcuts verwenden


SHORTCUTS ÄNDERN

Jeder Modus hat eigene Standard-Shortcuts, aber du kannst stattdessen die Einstellungen wählen, die du am häufigsten verwendest. Du kannst sogar für jede Voreinstellung unterschiedliche Shortcuts einrichten.

Über den Aufnahmebildschirm



1. Halte auf dem Aufnahmebildschirm den Shortcut gedrückt, den du ändern möchtest.
2. Scrolle rechts durch alle verfügbaren Shortcuts und wähle den gewünschten aus.

Über den Einstellungsbildschirm

1. Tippe auf , um auf die Einstellungen zuzugreifen.
2. Scrolle nach unten zu „Shortcuts“.
3. Tippe auf die Stelle, an der du den neuen Shortcut einfügen möchtest.
4. Scrolle durch alle verfügbaren Shortcuts und wähle den gewünschten aus.

Protune

Mit Protune kannst du die erweiterten Einstellungen deiner GoPro vollständig manuell steuern. Alle Aufnahmemodi und -voreinstellungen verfügen über individuelle Einstellungen. Du kannst sie über den Aufnahmebildschirm aufrufen.

1. Tippe auf den Einstellungs-Shortcut .
2. Scrolle nach unten zum Protune-Abschnitt.
3. Tippe auf die Einstellung, die du anpassen möchtest.
4. Nutze den Schieberegler, um die Anpassung vorzunehmen.
5. Tippe auf , um die Änderungen zu speichern.

PROTUNE-EINSTELLUNGEN

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Bittiefe	Video	Wähle 8-Bit (Standard) für kleinere Dateien oder 10-Bit für 8K-360°-Videos und 4K-Einzelobjektiv-Videos für mehr Flexibilität bei der Nachbearbeitung und mehr Farbtiefe (LUT wird bereitgestellt).
Verschlusszeit	Video + Foto	Hier kannst du festlegen, wie lange die Blende im Video- und Fotomodus geöffnet bleibt, oder die Funktion „Auto“ (Standard) beibehalten.
Belichtungskorrektur	Alle	Über die Belichtungskorrektur wird die Helligkeit festgelegt. Verwende höhere Werte für hellere Bilder. Die Standardeinstellung ist -0,5.

Protune

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Weißabgleich	Alle	Hier kannst du die Farbtemperatur für deine Fotos und Videos einstellen. Wähle niedrigere Werte für wärmere Farben aus oder behalte „Auto“ (Standard) bei.
ISO Min.	Alle	Wähle den minimalen ISO-Wert (Lichtempfindlichkeit und Bildrauschen) aus. Der standardmäßige Minimumwert ist 100.
ISO Max.	Alle	Wähle den maximalen ISO-Wert (Lichtempfindlichkeit und Bildrauschen) aus. Die Standardeinstellung ist 1600 für Videos und 3200 für Fotos.
Schärfe	Alle	Bestimmt die Qualität der Details in deinen Aufnahmen. Du kannst zwischen „Hoch“, „Mittel“ (Standard) und „Niedrig“ auswählen.
Farbe	Alle	Hier kannst du das Farbprofil für deine Video- oder Fotoaufnahmen festlegen. Zur Auswahl stehen „Natürlich“ (Standard), „Dynamisch“ oder „Flach“.

Protune

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Windgeräusche	Video + TimeWarp	Stelle die Einstellung auf „Auto“ (Standard) ein, um bei Bedarf übermäßige Wind- und Wassergeräusche herauszufiltern, auf „Ein“, um Geräusche immer herauszufiltern, oder auf „Aus“, wenn der Wind die Klangqualität nicht beeinträchtigt oder wenn du sicherstellen möchtest, dass du in Stereo aufnimmst.
RAW-Audio	Einzelobjektiv-Video	Erstellt eine separate WAV-Datei für dein Video. Du kannst zwischen „Aus“ (Standard), „Niedrig“, „Mittel“ oder „Hoch“ auswählen.
360°-Audio	360°-Video	Belasse die Einstellung bei „Ein“, um gleichzeitig in Stereo und 360°-Sound aufzunehmen, oder stelle sie auf „Aus“, wenn du nur in Stereo aufnehmen möchtest.
Bitrate	Alle Videos	Wähle „Standard“ (Standard), um die Dateigröße zu minimieren, oder „Hoch“ für Bitraten bis zu 120 Mbit/s.


Protune

Einstellung	Voreinstellung	Beschreibung
Mikrofone	Einzelobjektiv-Video	Wähle „An Objektiv anpassen“ (Standard) aus, um den Ton entsprechend dem für die Aufnahme verwendeten Objektiv zu priorisieren, oder „Vorderseite“, um den Ton vor Kamera zu priorisieren, oder „Rückseite“, um den Ton hinter der Kamera zu priorisieren, oder „Stereo“, um mit allen Mikrofonen in Stereo aufzunehmen.
Einzelobjektiv-Belichtung	360°-Video	Stelle diese Option auf „Ein“, um nur die auf dem Display angezeigte Objektivansicht für die Belichtungseinstellung deines 360°-Videos zu verwenden. Belasse die Einstellung bei „Aus“ (Standard), um beide Objektive zu verwenden.

Sprachsteuerung verwenden

Mit der Sprachsteuerung kannst du deine GoPro freihändig steuern. Das ist großartig, wenn du mit einem Lenker, Skistöcken oder ähnlichem beschäftigt bist. Sag deiner GoPro einfach, was sie tun soll.

SPRACHSTEUERUNG AKTIVIEREN + DEAKTIVIEREN

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf , um die Sprachsteuerung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

SPRACHSTEUERUNG FÜR DIE AUFNAHME VERWENDEN


Mit diesen Befehlen kannst du freihändig eine Aufnahme machen und den Modus wechseln. Du kannst einfach „GoPro starten“ sagen, um eine Aufnahme im eingestellten Modus zu machen oder den Modus zu wechseln. Zum Beispiel kannst du, wenn du gerade ein Video aufgenommen hast, „GoPro Foto machen“ sagen, um ein Foto aufzunehmen, ohne manuell den Modus zu wechseln.

Befehl	Beschreibung
GoPro starten	Aufnahme wird im aktuellen Kameramodus gestartet.
GoPro stoppen	Aufnahme in Video- und Zeitraffer-Modi wird gestoppt. Die Modi Foto und Serienaufnahme stoppen eigenständig.
GoPro Aufnahme starten	Videoaufnahme wird gestartet.
GoPro HiLight	Ein HiLight Tag wird während der Aufnahme zu deinem Video hinzugefügt.

Sprachsteuerung verwenden


Befehl	Beschreibung
GoPro Aufnahme beenden	Videoaufnahme wird gestoppt.
GoPro Foto machen	Einzelfoto wird aufgenommen.
GoPro Serienaufnahme machen	Serienfotos werden aufgenommen.
GoPro Zeitraffer starten	Aufnahme wird im zuletzt verwendeten Zeitraffermodus gestartet.
GoPro Zeitraffer stoppen	Zeitrafferaufnahme wird beendet.
GoPro ausschalten	Kamera wird ausgeschaltet.

SPRACHSTEUERUNG VERWENDEN, UM DEN MODUS ZU ÄNDERN

Verwende diese Befehle, um den Aufnahmemodus freihändig zu wechseln. Sage anschließend „GoPro starten“ oder drücke auf den Auslöser , um die Aufnahme zu starten.

Befehl	Beschreibung
GoPro Video-Modus	Kamera wechselt in den Videomodus (Aufnahme wird nicht gestartet).
GoPro Foto-Modus	Kamera wechselt in den Fotomodus (Foto wird nicht aufgenommen).
GoPro Zeitraffer-Modus	Kamera wechselt in den Zeitrafferfoto-Modus (Zeitrafferfotos werden nicht aufgenommen).

Sprachsteuerung verwenden

PROFITIPP: Laufende Video- oder Zeitrafferaufnahmen müssen vor einem neuen Befehl gestoppt werden. Drücke dazu den Auslöser  oder sage „GoPro stoppen“.

KOMPLETTE BEFEHLSLISTE DER KAMERA ANZEIGEN

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Sprachsteuerung“ > „Befehle“.

SPRACHE FÜR DIE SPRACHSTEUERUNG ÄNDERN



1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Sprachsteuerung“ > „Sprache“.

Hinweis: Die Sprachsteuerung kann durch Wind, Lärm und den Abstand zur Kamera beeinträchtigt werden. Die besten Ergebnisse erzielst du, wenn du die Kamera sauber hältst und Fremdkörper entfernst.

Videoschleife

Mit „Videoschleife“ kannst du Speicherplatz auf der SD-Karte sparen. Die Aufnahme erfolgt in einer Endlosschleife, bis du den gewünschten Moment aufgezeichnet hast. Verwende diesen Modus, wenn du auf etwas wartest (wie beim Angeln) oder wenn vermutlich nichts passiert (wie bei einer Dashcam).

UND SO FUNKTIONIERT'S:



- Wählst du Zeitintervalle von 5 Minuten aus, werden beim Beenden der Aufnahme durch Drücken auf den Auslöser  nur die letzten 5 Minuten der Aufnahme gespeichert.
- Wenn du 5 Minuten lang aufnimmst und nicht auf den Auslöser  drückst, beginnt die Aufnahme ab dem Start des Videos erneut und überschreibt es.

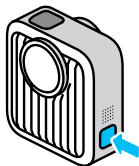
Du kannst die Videoschleifenlänge deiner GoPro auf 1, 3, 5, 10, 20 oder 30 Minuten einstellen. Sie kann auch auf Max eingestellt werden. Dann endet die Aufnahme erst, wenn die SD-Karte voll ist. Anschließend beginnt die Aufnahme ab dem Start des Videos erneut und überschreibt es.


VIDEOSCHLEIFE EINSTELLEN

Um Videoschleifen aufzunehmen, musst du eine neue Voreinstellung einrichten und bei der Auswahl des Aufnahmemodus die Option „Schleife“ auswählen.

HiLight Tags

Markiere Lieblingsmomente in deinen Videos und Fotos, indem du während der Aufnahme oder Wiedergabe die Modus-Taste  drückst. Dadurch wird ein HiLight Tag  hinzugefügt, mit dem sich diese Momente leichter wiederfinden lassen, wenn du deine Aufnahmen ansiehst, ein Video erstellst oder nach einer bestimmten Aufnahme suchst.



Du kannst HiLight Tags auch hinzufügen, wenn du bei aktivierter Sprachsteuerung „GoPro, HiLight“ sagst, oder indem du auf  tippst, wenn du deine Aufnahmen mit der GoPro Quik App ansiehst.

PROFITIPP: Die Quik App sucht beim Erstellen von Videos nach HiLight Tags. Dadurch wird sichergestellt, dass die schönsten Momente in deinen Highlight-Videos enthalten sind.

Belichtungssteuerung

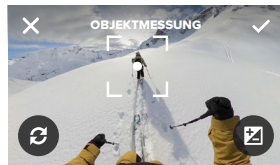
Deine GoPro analysiert die gesamte Szene, um das Belichtungslevel für die Aufnahme auszuwählen. Mit der Belichtungssteuerung kannst du entscheiden, ob bei der Auswahl der Belichtung nur ein Bereich des Motivs berücksichtigt werden soll.

Sieh dir die Vorschau der Aufnahme auf dem Touchscreen an. Probiere es mit der Belichtungssteuerung, wenn Bereiche zu dunkel oder zu hell sind.

BELICHTUNGSSTEUERUNG EINSTELLEN

Wenn du an einem sonnigen Tag im Schnee unterwegs bist, kann es sinnvoll sein, die Belichtung anhand eines Objekts in deiner Aufnahme festzulegen und zu sperren. Dadurch wird verhindert, dass deine Aufnahmen im Vergleich zum hellen Schnee unterbelichtet (zu dunkel) sind.

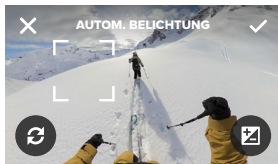
1. Tippe auf eine beliebige Stelle auf dem Touchscreen und halte es gedrückt, bis Klammern angezeigt werden. Die Belichtung basiert auf dem Bereich in den Klammern.




PROFITIPP: Wenn du länger auf die Mitte des Displays tippst, wird die Objektmessung angezeigt. Die Belichtung wird dann anhand der Bildmitte festgelegt.

Belichtungssteuerung

2. Du kannst die Belichtung ändern, indem du die Klammern in einen beliebigen anderen Bereich des Bildschirms ziehst.





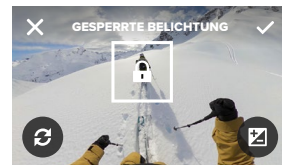
3. Die Helligkeit kann durch Tippen auf  eingestellt werden. Hiermit kannst du die Belichtungskorrektur (Bel.-Korr.) anpassen.



Schiebe den Schieberegler nach oben, um das Bild aufzuhellen. Schiebe ihn nach unten zum Abdunkeln. Du kannst bis zu zwei Stufen in beide Richtungen einstellen.

Belichtungssteuerung

4. Prüfe auf dem Display, ob die Belichtung in Ordnung ist. Tippe auf  in den Klammern, um die Belichtung zu sperren. Du kannst auch auf  tippen, um Änderungen zu verwerfen.



BELICHTUNGSSTEUERUNG DEAKTIVIEREN



Wenn du die Klammern auf dem Aufnahmebildschirm antippst, wird die Belichtungssteuerung ausgeschaltet und die Kamera auf die automatische Vollbildbelichtung zurückgesetzt.

Hinweis: Wenn die Bel.-Korr. während der Belichtungssteuerung angepasst wurde, kehrt sie zur Standardeinstellung zurück, wenn die Belichtungssteuerung deaktiviert wird.

Belichtungssteuerung

EINZELOBJEKTIV-BELICHTUNG


Im 360°-Modus verwendet deine Kamera die gesamte Szene (beide Objektive) für die Belichtung. Du kannst deine Kamera jedoch so einstellen, dass nur ein Objektiv verwendet wird. Dies ist nützlich, wenn ein Objektiv blockiert ist oder wenn eine Szene aufgenommen wird, bei der das Sichtfeld von einem Objektiv deutlich dunkler ist als vom anderen.

1. Tippe im 360°-Modus auf den Einstellungs-Shortcut , um zum Einstellungsmenü zu gelangen.
2. Scrolle nach unten zu Protune.
3. Tippe auf Einzelobjektiv-Belichtung und aktiviere sie mit dem Schieberegler.
4. Tippe auf den Shortcut für die Objektivauswahl , um das Objektiv auszuwählen, mit dem du die Belichtung einstellen möchtest. Es wird die auf dem Touchscreen angezeigte Objektivansicht verwendet. Das gegenüberliegende Objektiv wird nicht belichtet.


Hinweis: Sobald du die Einzelobjektiv-Belichtung aktiviert hast, kannst du sie über den entsprechenden Shortcut  schnell aufrufen.

Bildschirmausrichtung

Im Einzelobjektiv-Modus kannst du durch Drehen der Kamera mühelos zwischen Quer- und Hochformat wechseln. Die Kamera kann sogar Fotos und Videos richtig herum aufnehmen, wenn sie kopfüber befestigt ist.

Die Ausrichtung wird gesperrt, wenn du den Auslöser  drückst. Wenn die Kamera während der Aufnahme geneigt wird, wie z. B. beim Mountainbiking, neigt sich deine Aufnahme ebenfalls. So verpasst du keine Kurve und keine Abfahrt.

Du kannst den Bildschirm der Kamera im Querformat oder Hochformat sperren. Das ist besonders nützlich, wenn du Halterungen am Körper oder handgeführte Halterungen verwendest. Die Wahrscheinlichkeit, dass du Aufnahmen versehentlich in der falschen Ausrichtung machst, ist hierbei am höchsten.



1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Drehe die Kamera in die gewünschte Ausrichtung.
3. Tippe im Dashboard auf .

Der Bildschirm ist jetzt gesperrt und passt sich an die Ausrichtung der Kamera an.

Die GoPro am Wasser verwenden

Obwohl die MAX2 aufgrund von Bildverzerrungen nicht für die Verwendung unter Wasser geeignet ist, ist sie bei verriegelter Klappe bis zu einer Wassertiefe von 5 m wasserdicht. Du benötigst kein zusätzliches Gehäuse für Aufnahmen während des Surfens oder andere Aufnahmen auf dem Wasser.

Der Touchscreen kann auch verwendet werden, wenn er nass ist. Eventuell musst du ihn aber abwischen, wenn er deine Eingaben nicht problemlos erkennt. Sollte er nicht funktionieren, kannst du auch die Kameratasten verwenden, um durch die Menüs zu navigieren.


1. Bei eingeschalteter Kamera kannst du durch Drücken der Modus-Taste  den Modus wechseln.
2. Halte die Modus-Taste gedrückt und drücke den Auslöser . Auf dem vorderen Display wird ein Menü angezeigt.
3. Drücke die Modus-Taste, um durch die Voreinstellungen zu scrollen.
4. Drücke den Auslöser, um eine Voreinstellung auszuwählen.

Hinweis: Das Dashboard und die Mediengalerie sind bei der Navigation über die Tasten nicht verfügbar.

PROFITIPP: Verwende die Bildschirmsperre (im Dashboard verfügbar), um ein versehentliches Antippen des Displays und Änderungen an deinen Einstellungen durch Wassertropfen zu verhindern.

Timecode-Sync

Timecode-Sync ist über die GoPro Quik App verfügbar. Du kannst damit das Datum und die Uhrzeit über mehrere MAX2, HERO13 Black und HERO12 Black Kameras hinweg synchronisieren, um die Bearbeitung zu vereinfachen und präziser zu gestalten.

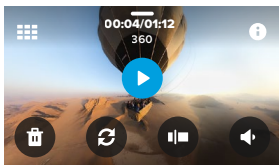
1. Füge deine MAX2 zur GoPro Quik App hinzu.
2. Tippe in der App auf dem Steuerungsbildschirm der MAX2 auf .
3. Tippe auf „Zeitcode synchronisieren“. Dadurch wird ein QR-Code aufgerufen.
4. Scanne den QR-Code mit einer beliebigen MAX2 mit Modus und Voreinstellungen deiner Wahl.

Deine GoPro informiert dich, wenn die Synchronisierung erfolgreich war.








Hinweis: Nachdem du die MAX2 zur App hinzugefügt hast, kannst du jederzeit in der App über den Steuerungsbildschirm der MAX2 auf die Zeitcode-Synchronisierung zugreifen. Du musst deine Kamera dafür nicht anschließen.

Medien wiedergeben





Wenn du nach oben wischst, kannst du das zuletzt aufgenommene Foto, Video oder Serienfoto ansehen. Wische nach links und rechts, um die anderen Dateien auf deiner SD-Karte zu durchsuchen.



In der Mediengalerie hast du folgende Wiedergabeoptionen:

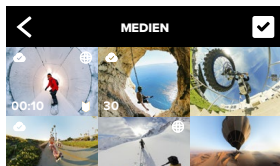
-  Wiedergabe anhalten
-  Wiedergabe fortsetzen
-  Alle Medien auf der SD-Karte anzeigen
-  Den Modus und alle Einstellungen anzeigen, die für die Aufnahme verwendet wurden
-  Datei von der SD-Karte löschen
-  Wiedergabe in Slow Motion oder Normalgeschwindigkeit
-  Videos, Serienaufnahmen und Zeitrafferfotos mit dem Schieberegler durchsuchen

Medien wiedergeben

-  Beim Ansehen von 360°-Inhalten zwischen den Objektivansichten wechseln
-  HiLight Tags hinzufügen/entfernen
-  Den Ton während der Wiedergabe ein- oder ausschalten
-  Zum vorherigen oder nächsten Foto in einer Serie oder einer Gruppe von Serienaufnahmen wechseln




PROFITIPP: Einige Wiedergabeoptionen sind nicht verfügbar, wenn du die Kamera im Hochformat hältst. Passe diese Einstellungen im Querformat an, bevor du die Kamera drehst.

Medien wiedergeben




DIE GALERIEANSICHT

Über die Galerieansicht erhältst du schnellen Zugriff auf alle Videos und Fotos, die auf der SD-Karte gespeichert sind.



1. Tippe auf dem Wiedergabebildschirm auf .
2. Wische nach oben, um deine Medien zu durchsuchen.
3. Tippe auf ein Video oder Foto, um es in der Vollbildansicht anzuzeigen.
4. Tippe auf , um Dateien auszuwählen.
5. Tippe auf , um zum Wiedergabebildschirm zurückzukehren.

Hinweis: Die Galerieansicht ist nicht verfügbar, wenn du die Kamera im Hochformat hältst. Je mehr Inhalte du auf der SD-Karte gespeichert hast, desto länger dauert das Laden.

PROFITIPP: Alle 360°-Inhalte sind mit dem 360°-Symbol  gekennzeichnet.

Medien wiedergeben

MEHRERE DATEIEN LÖSCHEN

1. Tippe auf .
2. Tippe auf alle Dateien, die du löschen möchtest. Tippe erneut auf eine Datei, wenn du die Auswahl aufheben möchtest.
3. Tippe auf , um die ausgewählten Dateien zu löschen.

VIDEOS UND FOTOS AUF DEINEM SMARTPHONE ANZEIGEN

Verbinde deine Kamera mit der GoPro Quik App, um alle Medien anzuzeigen, die auf deiner SD-Karte, in der Cloud und in der App gespeichert sind.

VIDEOS UND FOTOS AUF EINEM COMPUTER ANZEIGEN

Um deine Medien auf einem Computer anzuzeigen, speichere die Dateien mit einem SD-Kartenlesegerät auf deinem Computer.

Mit der Quik App + anderen Geräten verbinden

BLUETOOTH-KONNEKTIVITÄT

Du kannst deine GoPro mit vielen verschiedenen Bluetooth-Geräten koppeln, um die perfekte Aufnahme zu machen oder deine Aufnahmen zu verbessern. Dies können zum Beispiel die GoPro Quik App, GoPro Fernbedienungen, kabellose externe Mikrofone oder kabellose Ohrstöpsel sein, mit denen die GoPro Sprachbefehle hören kann, wenn sie außer Hörweite montiert ist.

Achte darauf, dass sich das Gerät im Kopplungsmodus befindet, und führe dann auf der GoPro folgende Schritte durch:

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen, und wische dann nach links, um Geräte hinzuzufügen.
2. Tippe auf **+** „Gerät koppeln“. Deine GoPro beginnt automatisch mit der Suche nach kompatiblen Geräten.

Hinweis: Die WLAN-Verbindung deiner GoPro muss aktiviert sein, um Geräte zu koppeln. Gehe folgendermaßen vor, um sie bei Bedarf einzuschalten:

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Drahtlosverbindungen“ > „Verbindungen“.

Mit der Quik App + anderen Geräten verbinden

VERBINDUNGSGESCHWINDIGKEIT EINSTELLEN

Deine GoPro nutzt für WLAN-Verbindungen mit anderen Mobilgeräten das 5-GHz-Band (dies ist das schnellste verfügbare Band).

Ändere das WLAN-Band auf 2,4 GHz, wenn dein Gerät oder deine Region 5 GHz nicht unterstützt.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Drahtlosverbindungen“ > „WLAN-Band“.

Automatisch erstellte Highlight-Videos

WICHTIG: Cloud-basierte Funktionen wie Automatische Highlight-Videos und Auto-Upload sind in China nicht verfügbar.

HIGHLIGHT-VIDEOS AUS DEINEN EINZELOBJEKTIV-AUFNAHMEN

Lass dir aus deinen Einzelobjektiv-Aufnahmen fantastische Highlight-Videos deiner Abenteuer erstellen und automatisch an dein Smartphone senden. Dafür musst du nur ein GoPro Premium oder Premium+ Abo abschließen und dann deine Kamera mit deinem WLAN-Netzwerk verbinden.

1. Hol dir dein GoPro Abo auf gopro.com/subscription.
2. Richte Auto-Upload für deine GoPro ein, sodass deine Aufnahmen automatisch in die Cloud hochgeladen werden.
3. Folge den Anweisungen in der Quik App, um die Einrichtung abzuschließen.

Hinweis: Du musst Benachrichtigungen zulassen, um zu erfahren, wenn ein neues Highlight-Video bereitsteht.

Nach der Einrichtung musst du einfach nur deine GoPro zum Laden anschließen, während sie mit deinem Heimnetzwerk verbunden ist. Während sie lädt, werden deine Einzelobjektiv-Aufnahmen automatisch in die Cloud hochgeladen. Dort wird daraus ein Highlight-Video mit passender Musik und tollen Effekten zusammengestellt. Du erhältst eine Benachrichtigung auf deinem Smartphone, wenn das Video zum Abspielen und Teilen bereit ist.

360°-Aufnahmen in der Quik App bearbeiten

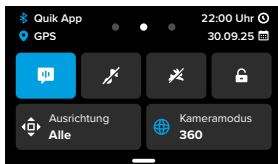
REFRAME

Die Bearbeitung von 360°-Aufnahmen wird als Reframing bezeichnet. Mit der GoPro Quik App kannst du deine 360°-Aufnahmen in klassische Videos umwandeln und diese teilen, Perspektiven ändern, verschiedene Aufnahmewinkel kombinieren und vieles mehr. Die kreativen Möglichkeiten sind endlos!

Funktion	Beschreibung
Objektverfolgung	Behält dein Motiv im Fokus und folgt ihm während deiner 360°-Aufnahmen.
POV-Modus	Gibt deine Aufnahmen automatisch aus deiner Perspektive wieder.
MotionFrame	Mit dieser Funktion kannst du deine 360°-Videos ganz leicht bearbeiten. Du brauchst nur dein Smartphone zu bewegen, um den perfekten Blickwinkel zu finden.
Keyframes	Wähle die wichtigsten Momente und Blickwinkel in deinem Video aus. Die Quik App erstellt automatisch flüssige Übergänge zwischen ihnen.
CameraFX	Füge professionelle Bewegungseffekte wie Drehungen, Saltos, Rollen, Kreisen, Tiny Planet und viele mehr hinzu.

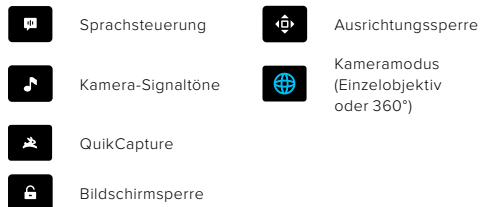
Das Dashboard

Wische mit deiner Kamera im Querformat auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.



DASHBOARD-FUNKTIONEN

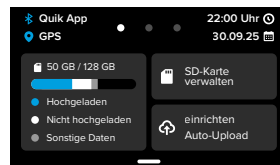
Über das Dashboard kannst du ganz einfach durch Tippen die folgenden Einstellungen aktivieren und deaktivieren:



PROFITIPP: Um die Einstellungen für Sprachsteuerung bzw. Kamera-Signaltöne aufzurufen und anzupassen, tippe das jeweilige Symbol an und halte es gedrückt.

Medien speichern + löschen

Wische mit der Kamera im Querformat auf dem hinteren Display nach unten, um das Dashboard zu öffnen, und dann nach rechts, um den SD-Kartenstatus anzuzeigen. Von diesem Bildschirm aus kannst du den SD-Kartenspeicher verwalten und den Cloud-Upload mit GoPro Abo einrichten.



SD-KARTENSPEICHER

Die Kachel auf der linken Seite zeigt die Kapazität der SD-Karte und die Menge der Medien darauf an, die hochgeladen und in der GoPro Cloud gespeichert wurde.

SD-KARTE VERWALTEN

Tippe hier, um Medien auf deiner SD-Karte zu löschen. Die Optionen variieren abhängig davon, ob die Medien hochgeladen und in der Cloud gespeichert wurden.


AUTO-UPLOAD EINRICHTEN/UPLOAD STARTEN

Tippe hier, um deine Medien in der Cloud zu sichern, wenn du ein GoPro Abo hast. Die Optionen variieren je nach Upload-Status deiner Medien.

Medien speichern + löschen

AUTO-UPLOAD IN DIE CLOUD

Mit einem GoPro Premium oder Premium+ Abo werden deine Medien automatisch in die Cloud hochgeladen, wo du sie von jedem Gerät aus anzeigen, bearbeiten und teilen kannst.

1. Abonniere GoPro unter gopro.com/subscribe oder über die GoPro Quik App.
2. Verbinde deine Kamera mit der GoPro Quik App.
3. Tippe auf dem Statusbildschirm der SD-Karte deiner Kamera oder in der App auf .
4. Verbinde die Kamera mit einer Stromquelle. Der Upload wird automatisch gestartet.

Nach der Ersteinrichtung muss deine Kamera keine Verbindung zur App mehr herstellen, um den Auto-Upload zu starten.


ZUM MANUELLEN CLOUD-UPLOAD WECHSELN

Du kannst deine Aufnahmen auch jederzeit manuell in die Cloud hochladen. (Deine GoPro muss mit einer Stromquelle verbunden sein und Auto-Upload muss deaktiviert sein.)

1. Verbinde die Kamera mit einer Stromquelle.
2. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
3. Wische nach rechts und tippe auf „Cloud-Upload“.

Medien speichern + löschen

AUF CLOUD-MEDIEN ZUGREIFEN

1. Öffne die GoPro Quik App auf deinem Gerät.
2. Tippe auf  und dann auf „Cloud“, um deine Aufnahmen anzuzeigen, zu bearbeiten und zu teilen.

PROFITIPP: Verwende deine Cloud-Medien für die Erstellung von Videos mit der GoPro Quik App, ohne sie auf dein Smartphone herunterzuladen.

Medien speichern + löschen

AUTO-UPLOAD DEAKTIVIEREN


Du kannst verhindern, dass deine Kamera den Upload startet, sobald sie mit einer Stromquelle verbunden und vollständig aufgeladen ist.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Cloud-Upload“ > „Auto-Upload“.

MIT EINEM ANDEREN WLAN-NETZWERK VERBINDEN

1. Verbinde deine Kamera mit der GoPro Quik App.
2. Tippe, sobald die Verbindung steht, in der App auf „Auto-Upload verwalten“.
3. Tippe in der App auf „WLAN-Netzwerke“.

DRAHTLOSE ÜBERTRAGUNG AUF DEIN SMARTPHONE

1. Verbinde deine Kamera mit der GoPro Quik App.
2. Tippe auf „Herunterladen“, um alle neuen Aufnahmen in der App zu speichern.
3. Tippe auf „Medien ansehen“ , um eine Galerieansicht all deiner Medien anzuzeigen. Tippe einzelne Dateien an, um sie auszuwählen, oder verwende , um mehrere Dateien auszuwählen, und tippe dann auf „Herunterladen“, um die ausgewählten Dateien in der App zu speichern.

Medien speichern + löschen

KABELGEBUNDENE ÜBERTRAGUNG AUF DEIN SMARTPHONE

1. Verbinde deine GoPro über das entsprechende Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit deinem Smartphone.
2. Starte die GoPro Quik App auf deinem Smartphone und folge den Anweisungen auf dem Display.

ÜBERTRAGUNG AUF EINEN COMPUTER

Kopiere deine Medien mit einem SD-Kartenlesegerät von deiner SD-Karte auf einen Computer.

Hinweis: Videodateien mit geringer Auflösung (Low Reduction Video, LRV) und Thumbnail-Dateien (THM) werden ausgeblendet. Um auf einem Mac auf diese Dateien zuzugreifen, öffne den Ordner mit den Videodateien und drücke die Befehlstaste + Umschalttaste + . (Punkt). Wähle im Datei-Explorer von Windows „Anzeigen“ > „Einblenden“ > „Ausgeblendete Elemente“ aus.




Medien speichern + löschen


AUTOMATISCHES LÖSCHEN (MEDIEN AUTOMATISCH LÖSCHEN)

Deine Kamera kann so eingestellt werden, dass alle Medien automatisch von der SD-Karte gelöscht werden, sobald sie sicher in die Cloud hochgeladen wurden.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Cloud-Upload einrichten“ > „Automatisches Löschen“.

MIT DER GOPRO QUIK APP LÖSCHEN

1. Öffne die GoPro Quik App und tippe auf , um auf deine GoPro zuzugreifen.
2. Tippe auf „Medien anzeigen“, um die Fotos und Videos auf der SD-Karte anzuzeigen.
3. Tippe auf  und dann auf die Miniaturansichten der Fotos und Videos, die du löschen möchtest.
4. Tippe auf , um die ausgewählten Dateien zu löschen.

PROFITIPP: Du kannst auch auf  in der unteren Navigationsleiste der App tippen, um eine Galerieansicht aller in der App, in der Cloud, und auf deinem Smartphone gespeicherten Medien aufzurufen.

Medien speichern + löschen

LÖSCHEN DURCH FORMATIEREN DER SD-KARTE

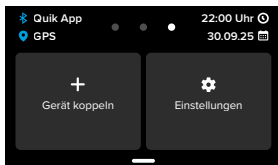
Das Formatieren ist die schnellste Möglichkeit, alle Medien auf deiner SD-Karte zu löschen. Dadurch werden alle Medien gelöscht – mache daher vorher eine Sicherungskopie.

1. Wische auf dem Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Zurücksetzen“ > „SD-Karte formatieren“.
3. Tippe auf „Formatieren“, um alle Dateien zu löschen und deine Karte neu zu formatieren.

PROFITIPP: Es hilft, deine SD-Karte regelmäßig neu zu formatieren, um sie in gutem Zustand zu halten.

Einstellungen festlegen

Wische mit der Kamera im Querformat auf dem hinteren Display nach unten, um das Dashboard zu öffnen, und dann nach links, um Geräte hinzuzufügen oder die Einstellungen anzuzeigen.



GERÄTE KOPPELN

Tippen, um neue Geräte mit der GoPro zu koppeln.

EINSTELLUNGEN

Tippen, um die Einstellungen für deine GoPro nach deinen Wünschen anzupassen.

Einstellungen festlegen

AUTO-UPLOAD EINRICHTEN

Einstellung	Beschreibung
Auto-Upload	Richte mit deinem GoPro Abo den Auto-Upload in die Cloud ein und aktiviere ihn.
Upload starten	Damit kannst du den Medien-Upload in die Cloud sofort starten.
Automatisches Löschen	Löscht automatisch alle Medien von deiner SD-Karte, nachdem sie in die Cloud hochgeladen wurden.


WLAN-KONNEKTIVITÄT

Einstellung	Beschreibung
Verbindungen	Drahtlosverbindungen der Kamera aktivieren und deaktivieren.
Drahtlos-Informationen	Zeigt Kamera-ID und -Passwort an.
Auto-WLAN-Netzwerk	Lass deine Kamera als WLAN-Zugangspunkt eingeschaltet, damit für 360°-Scans schnell eine Verbindung zu Apps von Drittanbietern hergestellt werden kann.
WLAN-Band	Wähle als Verbindungsgeschwindigkeit 5 GHz oder 2,4 GHz aus. Wähle 5 GHz nur, wenn dies von deinem Smartphone und deiner Region unterstützt wird.

Einstellungen festlegen

Einstellung	Beschreibung
Verbindungen zurücksetzen	Hier kannst du alle Verbindungen zu deinen Geräten löschen und das Passwort deiner Kamera zurücksetzen. Das bedeutet, dass du jedes Gerät erneut verbinden musst.

ALLGEMEINES

Einstellung	Beschreibung
Signaltonlautstärke	Hier kannst du zwischen „Hoch“ (Standard), „Mittel“, „Niedrig“ und „Stumm“ auswählen. Die hier eingestellte Lautstärke kann über das Dashboard aktiviert oder deaktiviert werden.
QuikCapture Standard	Wähle den Videomodus aus, mit dem deine GoPro aufnimmt, wenn du QuikCapture verwendest.
Standard-voreinstellung	Wähle die Voreinstellung aus, mit der deine GoPro aufnimmt, wenn sie per Modus-Taste  eingeschaltet wird. Diese Einstellung wirkt sich nicht auf QuikCapture aus.
Automatisches Ausschalten	Du hast die Wahl zwischen 1, 5 (Standard), 15 oder 30 Min. oder „Nie“.
LEDs	Lege fest, welche Kamera-LEDs aufleuchten sollen.

Einstellungen festlegen

Einstellung	Beschreibung
360°-Fotoformat	Wähle aus, ob deine 360°-Videos als 36P-Dateien (Standard, kompatibel mit GoPro Apps für besseres Anzeigen und Bearbeiten) oder als JPG-Dateien (nicht kompatibel mit GoPro Apps) gespeichert werden sollen.

GPS

Einstellung	Beschreibung
GPS	Schalte GPS ein, um deine Aufnahmen mit Standort, Geschwindigkeit, Höhe und weiteren Angaben zu kennzeichnen, die du als optionale Dateneinblendungen in deine Aufnahmen aufnehmen kannst.

SPRACHSTEUERUNG

Einstellung	Beschreibung
Sprachsteuerung	Hier kannst du die Sprachsteuerung ein- und ausschalten. Sie kann auch über das Dashboard ein- oder ausgeschaltet werden.
Sprache	Hier wählst du die Sprache für die Sprachsteuerung aus.
Befehle	Hier findest du eine vollständige Liste der Sprachbefehle.

Einstellungen festlegen

DISPLAYS

Einstellung	Beschreibung
Bildschirmschoner	Für den hinteren Bildschirmschoner kannst du 1, 2 (Standard), 3 oder 5 Minuten einstellen. Wähle „Nie“, wenn der Bildschirm immer eingeschaltet bleiben soll. <i>Hinweis:</i> Die Kameratasten und die Sprachsteuerung funktionieren auch bei ausgeschaltetem Display.
Helligkeit	Hier kannst du die Helligkeit des Bildschirms mit dem Schieberegler anpassen.
Raster	Verwende ein Raster auf dem hinteren Touchscreen, um deine Aufnahme einzugrenzen.

Einstellungen festlegen

REGIONAL

Einstellung	Beschreibung
Sprache	Hier wählst du die Kamerasprache aus.
Regionales Format	Wähle die regionale Bildrate für Aufnahme und Wiedergabe über ein TV-Gerät. Durch die Wahl des richtigen Formats für deine Region verhinderst du Flimmern auf dem TV/HDTV. Regionen mit 60 Hz (NTSC) sind zum Beispiel Nordamerika, Japan, Taiwan, die Philippinen und Teile Südamerikas. Regionen mit 50 Hz (PAL) sind zum Beispiel die meisten Regionen in Europa und Afrika, China, Australien und Indien. Informiere dich über die Standards in deiner Region, um die richtige Einstellung zu verwenden.

DATUM + UHRZEIT

Einstellung	Beschreibung
Datumsformat	Dies wird automatisch entsprechend der Sprache eingestellt, die bei der Einrichtung gewählt wurde. Du kannst es hier auch manuell ändern.
Datum	Hier kannst du das Datum manuell anpassen.
Zeitzone	Hier kannst du die Zeitzone deiner Kamera einstellen.
Zeit	Hier kannst du die Zeit manuell anpassen.

Einstellungen festlegen

Einstellung	Beschreibung
Sommerzeit	Wenn du in einer Region bist, die sich momentan in der Sommerzeit befindet, kannst du hier die Sommerzeit aktivieren. Die Uhr deiner Kamera stellt sich dann eine Stunde vor. Deaktiviere die Sommerzeit wieder, um zur Standardzeit zurückzukehren.

ÜBER

Einstellung	Beschreibung
GoPro Updates	Damit du immer die neuesten Funktionen und Leistungsupgrades deiner Kamera hast, solltest du die Software hier aktualisieren.
Kamerainfo	Hier findest du den Namen der Kamera und die Seriennummer sowie die aktuelle Softwareversion deiner Kamera.
Akkuinfo	Hier kannst du den Ladestand deines Akkus sehen.

RECHTLICHES

Einstellung	Beschreibung
Rechtliches	Hier findest du die Zertifizierungen deiner GoPro.

Einstellungen festlegen

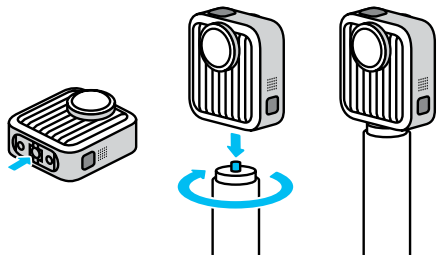
ZURÜCKSETZEN

Einstellung	Beschreibung
SD-Karte formatieren	Formatiere deine SD-Karte neu. Dadurch werden alle Medien gelöscht – mache daher vorher eine Sicherungskopie.
Voreinstellungen zurücksetzen	Hier kannst du die vorinstallierten Voreinstellungen auf die ursprünglichen Werte zurücksetzen und alle benutzerdefinierten Voreinstellungen löschen.
Kameratipps zurücksetzen	Mit dieser Option werden alle Kameratipps wieder angezeigt.
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	Hier kannst du alle Kameraeinstellungen wiederherstellen und alle Verbindungen löschen.

GoPro befestigen

1/4-20-HALTERUNGEN

Deine GoPro verfügt über ein 1/4-20-Gewinde, mit dem du sie an standardmäßigen Stativen und Kamerazubehörteilen sowie einer großen Auswahl an GoPro Halterungen befestigen kannst, die speziell für 360°-Aufnahmen mit unsichtbarem Selfie-Stick entwickelt wurden.



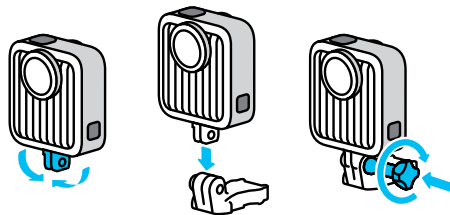
WARNHINWEIS: Die GoPro kann sich bei Verwendung mit 1/4-20 Halterungen unter extremen Bedingungen lockern oder lösen. Verwende die Befestigungsösen für eine sicherere Montage unter extremen Bedingungen.

GoPro befestigen

BEFESTIGUNGSÖSEN VERWENDEN

Je nach Halterung verwendest du entweder einen Befestigungsclip oder befestigst die GoPro direkt an der Halterung.

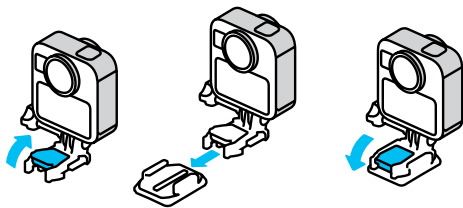
1. Klappe die Befestigungsösen nach unten.
2. Schiebe die Befestigungsösen an deiner Kamera in die Befestigungsösen am Clip.
3. Befestige deine Kamera mit einer Flügelschraube am Befestigungsclip.



GoPro befestigen

DEN BEFESTIGUNGSCLIP AN DER HALTERUNG ANBRINGEN

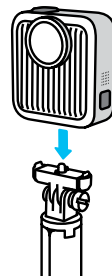
1. Klappe den Befestigungsclipstecker hoch.
2. Schiebe den Clip bis zum Einrasten in die Halterung.
3. Drücke den Stecker wieder nach unten, sodass er eng am Clip anliegt.



GoPro befestigen

HALTERUNGEN MIT MAGNETVERRIEGELUNG

Mit einer Halterung mit Magnetverriegelung (separat erhältlich) lässt sich deine GoPro besonders einfach befestigen. Bringe sie einfach an einer Verlängerungsstange, einer Halterung am Körper oder einem anderen Setup an.



Leistungsstarke Magnete führen deine GoPro in die richtige Position – du musst sie nur noch einrasten. Mit einem einfachen Druck auf die automatischen Verriegelungen nimmst du deine GoPro wieder ab und kannst schneller als je zuvor zwischen deinen bevorzugten Halterungen wechseln. Erhältlich auf gopro.com.

GoPro befestigen

KLEBEHALTERUNGEN VERWENDEN

Beachte diese Richtlinien beim Anbringen von Klebehalterungen an Helmen, Fahrzeugen und Ausrüstung:

- Bringe die Halterungen mindestens 24 Stunden vor der Verwendung an.
- Bringe die Halterungen nur an glatten Oberflächen an. Sie haften nicht auf porösen oder unebenen Oberflächen.
- Drücke die Halterungen fest in die richtige Position. Achte darauf, dass der Klebstoff vollständig mit der Oberfläche in Kontakt ist.
- Verwende Klebehalterungen nur auf sauberen und trockenen Oberflächen. Wachs, Öl, Schmutz oder andere Rückstände schwächen die Haftung – die Kamera könnte verloren gehen.
- Befestige die Halterungen in einer trockenen Umgebung bei Raumtemperatur. In kalten oder feuchten Umgebungen oder auf kalten oder feuchten Oberflächen haften sie nicht wie vorgesehen.
- Informiere dich, welche staatlichen und regionalen Vorschriften und Gesetze gelten und ob die Befestigung von Kameras an Ausrüstungsgegenständen (z. B. Jagdausrüstung) zulässig ist. Halte stets alle Vorschriften ein, die die Verwendung von Unterhaltungselektronik oder Kameras einschränken.



WARNHINWEIS: Wenn du eine Kamera an deinem Helm befestigst, solltest du keine Halterungsbänder verwenden, da andernfalls Verletzungsgefahr besteht. Befestige die Kamera nicht direkt auf Skiern oder Snowboards.

Weitere Informationen zu Halterungen findest du auf gopro.com.

GoPro befestigen

WARNHINWEIS: Wenn du eine GoPro Helmhalterung oder einen GoPro Helmgiurt verwendest, sollte dein Helm immer den geltenden Sicherheitsnormen entsprechen.



Wähle einen geeigneten Helm für deine Sportart bzw. Aktivität und achte auf die richtige Passform und Größe. Prüfe den Helm auf guten Zustand und beachte immer die Sicherheitshinweise des Herstellers.

Ersetze den Helm nach einem starken Aufprall. Kein Helm bietet bei einem Unfall absoluten Schutz gegen Verletzungen. Sei vorsichtig!

Objektive austauschen

Wenn die Objektive der MAX2 zerkratzt oder beschädigt sind, können sie ausgetauscht werden. Anstatt die gesamte Kamera zu ersetzen, kannst du einfach ein neues Ersatzobjektiv verwenden.

Das Ersatzkit enthält zwei Objektive, ein Mikrofaser-Reinigungstuch und ein benutzerfreundliches Werkzeug, mit dem du die Objektive unterwegs schnell austauschen kannst. Erhältlich auf [gopro.com](https://www.gopro.com).

PROFITIPP: Achte darauf, dass du Original-Ersatzobjektive für die GoPro MAX2 verwendest, damit die Objektive richtig passen.

WICHTIG: Entferne das Objektiv deiner Kamera nur, wenn du dich in einer trockenen, staubfreien Umgebung befindest und für das Wechseln des Objektivs bereit bist. Die Kamera ist ohne Objektiv nicht wasserdicht.

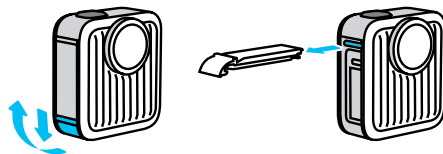
Klappe abnehmen

Es kann vorkommen, dass du die Klappe der Kamera abnehmen musst.

WICHTIG: Nimm die Klappe nur in einer trockenen, staubfreien Umgebung ab. Die Kamera ist nicht wasserdicht, wenn die Klappe geöffnet oder abgenommen wird.

KLAPPE ABNEHMEN

1. Entriegele den Verschluss und öffne dann die Klappe.
2. Wenn sich die Klappe in horizontaler Position befindet, ziehe sie vorsichtig nach außen, bis sie sich abnehmen lässt.



WARNHINWEIS: Verwende deine GoPro nicht mit abgenommener Klappe. Der Akku könnte während des Betriebs herausrutschen.

Klappe abnehmen

SEITENKLAPPE WIEDER ANBRINGEN

1. Richte die Klappe an der kleinen silbernen Leiste aus.
2. Drücke die Klappe fest in die kleine silberne Leiste hinein, bis sie einrastet und sicher befestigt ist.



WARNHINWEIS: Die Klappe deiner Kamera ist abnehmbar. Stell sicher, dass die Klappe nach dem Schließen sicher verriegelt ist.

Wartung

Beachte diese Tipps, damit deine Kamera die bestmögliche Leistung bringt:

- Obwohl die Objektive extrem robust sind, können sie trotzdem zerkratzen oder splintern. Halte sie mit einem weichen, fusselfreien Tuch sauber.
- Deine GoPro ist bis 5 m Tiefe wasserdicht und steckt somit Spritzer und Untertauchen problemlos weg. Achte darauf, dass die Klappe geschlossen ist, bevor deine GoPro mit Wasser, Schmutz oder Sand in Berührung kommt.
- Reinige vor dem Schließen der Klappe die Gummidichtung, sodass sie frei von Staub und Schmutz ist. Verwende hierzu ggf. ein Tuch.
- Achte vor dem Öffnen der Klappe darauf, dass deine GoPro trocken und sauber ist. Spüle deine Kamera ggf. mit Süßwasser ab und trockne sie mit einem Tuch.
- Sollte sich rund um die Klappe Sand oder Schmutz angesammelt haben, lege deine Kamera für 15 Minuten in warmes Leitungswasser und spüle sie gründlich ab, um Ablagerungen zu entfernen. Achte vor dem Öffnen der Klappe darauf, dass deine Kamera trocken ist.
- Um eine optimale Tonqualität zu erzielen, schüttele die Kamera oder blase auf das Mikrofon, damit Wasser und Ablagerungen aus den Mikrofonöffnungen entfernt werden. Verwende an den Mikrofonöffnungen keine Druckluft. Dies könnte zu einer Beschädigung der internen wasserdichten Membranen führen.
- Spüle deine Kamera nach jeder Verwendung in Salzwasser mit Süßwasser ab und trockne sie mit einem weichen Tuch.
- Entferne Schmutzablagerungen zwischen Objektiv und Einbauring mit Wasser oder Druckluft. Führe keine fremden Objekte um das Objektiv herum ein.

Informationen zum Akku

DIE AKKULAUFZEIT VERLÄNGERN

Hier sind einige Dinge, die du tun kannst, um die Akkulaufzeit zu verlängern:

- Nimm Videos mit niedrigen Bildraten und Auflösungen auf.
- Verwende den Bildschirmschoner und verringere die Bildschirmhelligkeit.
- Schalte WLAN-Verbindungen aus.
- Mache deine Aufnahmen mit QuikCapture und richte das automatische Ausschalten ein.

WÄHREND DES LADEVORGANGS AUFNEHMEN

Du kannst das mitgelieferte USB-C-Kabel verwenden, um Videos und Fotos aufzunehmen, während deine Kamera an eine Stromquelle angeschlossen ist. Diese Methode eignet sich ideal für lange Videos und Zeitrafferaufnahmen.

Achte darauf, den Bereich in der Nähe des SD-Kartensteckplatzes während der Aufnahme nicht zu berühren. Eine Störung der SD-Karte kann die Aufnahme unterbrechen oder anhalten. Deine Inhalte werden durch diese Störung nicht beschädigt und gehen auch nicht verloren, aber du musst die Kamera möglicherweise neu starten, um fortzufahren.

Beim Aufladen der Kamera wird der Akku während der Aufnahme nicht aufgeladen. Der Ladevorgang wird nach Beendigung der Aufnahme gestartet.

Hinweis: Deine Kamera ist während des Ladevorgangs nicht wasserdicht, da die Klappe offen ist.

Informationen zum Akku

PROFITIPP: Verwende die USB-Pass-Through-Klappe (separat erhältlich), um deine Kamera wetterbeständig und den Akku an Ort und Stelle zu halten, wenn sie an eine externe Stromquelle angeschlossen ist.



WARNHINWEIS: Verwende zum Aufladen deiner GoPro nur ein zugelassenes Netzteil, das die lokalen Vorschriften erfüllt (z. B. UL, CSA, VDE, CCC). Die Verwendung von nicht konformen Netzteilen oder Kabeln kann den Akku der Kamera beschädigen und zu einem Brand oder Auslaufen führen.

AUFBEWAHRUNG + HANDHABUNG DES AKKUS

Deine GoPro enthält empfindliche Bauteile, zu denen auch der Akku gehört. Setze die Kamera keinen sehr hohen oder niedrigen Temperaturen aus. Extreme Temperaturen können die Akkulaufzeit zeitweilig verkürzen oder Funktionsstörungen der Kamera verursachen. Vermeide drastische Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen, da sich auf oder innerhalb der Kamera Kondenswasser bilden kann.

Trockne deine Kamera nicht mit externen Hitzequellen wie einer Mikrowelle oder einem Haartrockner. Schäden an der Kamera oder dem Akku, die durch Kontakt des Kamerarinneren mit Flüssigkeiten ausgelöst wurden, sind von der Garantie ausgenommen.

Lagere den Akku nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie Münzen, Schlüsseln oder Halsketten. Wenn die Akkuanschlüsse mit Gegenständen aus Metall in Kontakt kommen, kann dies einen Brand verursachen.

Nimm keine nicht autorisierten Änderungen an deiner Kamera vor. Dadurch werden ggf. Sicherheit, Konformität und Leistung der Kamera beeinträchtigt, und die Garantie erlischt.

Informationen zum Akku

Hinweis: Akkus haben bei kalten Temperaturen eine verminderte Kapazität. Dies betrifft insbesondere ältere Akkus. Wenn du regelmäßig bei niedrigen Temperaturen aufnimmst, solltest du die Akkus einmal im Jahr wechseln, um eine optimale Leistung zu erzielen.

PROFITIPP: Lade die Kamera vollständig auf, bevor du sie verstaust, um die Akkulaufzeit zu maximieren.



WARNHINWEIS: Lasse die Kamera oder den Akku nicht herunterfallen, zerlege, öffne, zerdrücke, verbiege, verforme, durchsteche, zerkleinere sie nicht, lege sie nicht in die Mikrowelle und verbrenne oder lackiere sie nicht. Führe keine Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera ein, z. B. in den USB-C-Anschluss. Verwende die Kamera nicht, wenn sie beschädigt ist, beispielsweise durch Brüche, Einstiche oder Wassereinwirkung. Das Auseinandernehmen oder Durchstechen des integrierten Akkus kann zu Explosionen oder Bränden führen.

Informationen zum Akku

ENTSORGEN DES AKKUS

Die meisten Lithium-Ionen-Akkus werden als nicht gefährlicher Abfall eingestuft und können gefahrlos im Hausmüll entsorgt werden. In vielen Regionen ist das Recycling von Batterien vorgeschrieben. Informiere dich über die vor Ort geltenden Vorschriften, um in Erfahrung zu bringen, ob Akkus im Hausmüll entsorgt werden können. Schütze die Anschlüsse vor dem Kontakt mit anderen Metallen, z. B. durch Verpacken, Abkleben oder mit Isolierband, damit die Lithium-Ionen-Akkus beim Transport kein Feuer auslösen und sicher entsorgt werden können.

Lithium-Ionen-Akkus enthalten recycelbare Materialien und können an Recyclinghöfen abgegeben oder in die entsprechenden Abgabebehälter eingeworfen werden. Wo sich Recyclingstandorte in Nordamerika befinden, erfährst du unter Call2Recycle auf [call2recycle.org](https://www.call2recycle.org) oder unter der Nummer 1-800-BATTERY.

Setze einen Akku niemals Feuer aus, da Explosionsgefahr besteht.



WARNHINWEIS: Verwende nur Ersatzakkus, Netzkabel und Akkuladezubehör oder Geräte von GoPro mit deiner Kamera.

Ein älterer GoPro Akku oder ein Akku eines anderen Herstellers kann die Leistung deiner Kamera stark einschränken, zum Erlöschen der Garantie sowie zu Feuer, Stromschlägen oder anderen Sicherheitsrisiken führen.

Kamerawarnungen

Probleme sind selten, aber deine GoPro informiert dich, wenn sie auftreten. Hier sind einige der möglichen Meldungen.


Meldung	Beschreibung
Kamera ist zu heiß	Der normale Betriebstemperaturbereich deiner Kamera liegt zwischen -10 °C und 35 °C. Die Kamera schaltet sich aus, wenn sie zu heiß wird. Lass sie abkühlen, bevor du sie erneut verwendest.
SD-Kartenfehler	Es liegt ein Problem mit deiner SD-Karte vor. Starte deine Kamera neu. Sie wird versuchen, beschädigte Dateien zu reparieren und die volle Funktionsfähigkeit wiederherzustellen.
Datei reparieren	Dies wird in der Regel dadurch verursacht, dass die Stromversorgung der Kamera während der Aufnahme abbricht oder ein Problem beim Speichern der Datei auftritt. Deine GoPro informiert dich, wenn eine Reparatur durchgeführt wird und ob die Datei repariert werden konnte.

Kamerawarnungen

Meldung	Beschreibung
SD-Karten-Klassifizierung	Deine Kamera informiert dich darüber, wenn deine SD-Karte unter der erforderlichen Geschwindigkeitsklasse A2 und V30 liegt oder wenn die Leistung mit der Zeit nachlässt und nicht mehr den Standards entspricht.
Niedriger Akkustand, wird ausgeschaltet	Wird angezeigt, wenn die Akkuladung unter 10 % fällt. Wenn der Ladestand des Akkus während der Aufnahme auf null sinkt, stoppt die Kamera die Aufnahme, speichert das Video und schaltet sich aus.

Kamera zurücksetzen

GOPRO NEU STARTEN

Wenn die Kamera nicht reagiert, halte die Modus-Taste  10 Sekunden lang gedrückt. Dadurch wird die Kamera neu gestartet. Es werden keine Änderungen an den Einstellungen vorgenommen.

VOREINSTELLUNGEN AUF DIE STANDARDWERTE ZURÜCKSETZEN

Hierdurch werden alle Voreinstellungen der Kamera auf die ursprünglichen Standardwerte zurückgesetzt.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Zurücksetzen“ > „Voreinstellungen zurücksetzen“.

Hinweis: Beim Zurücksetzen der Voreinstellungen der Kamera auf die ursprünglichen Standardwerte werden deine benutzerdefinierten Voreinstellungen gelöscht.

VERBINDUNGEN ZURÜCKSETZEN

Mit dieser Option werden die Geräteverbindungen gelöscht und das Kamerapasswort wird zurückgesetzt. Das Zurücksetzen von Verbindungen führt dazu, dass du alle deine Geräte erneut verbinden musst.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Verbindungen“ > „Verbindungen zurücksetzen“.

Kamera zurücksetzen

KAMERATIPPS ZURÜCKSETZEN

Möchtest du, dass die Kameratipps wieder angezeigt werden? So siehst du sie alle von Anfang an:

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Zurücksetzen“ > „Kameratipps zurücksetzen“.

ZURÜCKSETZEN AUF WERKSEINSTELLUNGEN

Dadurch werden alle ursprünglichen Kameraeinstellungen wiederhergestellt, alle Geräteverbindungen gelöscht und die Registrierung deiner Kamera beim GoPro Abo aufgehoben.

Das ist nützlich, wenn du deine Kamera einem Freund gibst und sie vollständig in den ursprünglichen Zustand zurückversetzen möchtest.

1. Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Wische nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Zurücksetzen“ > „Auf Werkseinstellungen zurücksetzen“.


Hinweis: Das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen löscht keine Inhalte von der SD-Karte und hat auch keine Auswirkungen auf die Software der Kamera.

Fehlerbehebung

MEINE GOPRO GEHT NICHT AN

Stelle sicher, dass die GoPro vollständig aufgeladen ist. Wenn das Aufladen des Akkus nicht funktioniert, starte die Kamera neu.

MEINE GOPRO REAGIERT NICHT, WENN ICH EINE TASTE DRÜCKE

Starte deine Kamera neu, indem du die Modus-Taste  10 Sekunden lang gedrückt hältst.

DIE WIEDERGABE AUF MEINEM COMPUTER IST ABGEHACKT

Eine abgehackte Wiedergabe ist normalerweise nicht auf die Datei zurückzuführen. Wenn die Aufnahme springt, liegt vermutlich eines der folgenden Probleme vor:

- Der Computer unterstützt keine HEVC-Dateien. Lade dir die neueste Version des GoPro Player für Mac oder Windows kostenlos unter gopro.com/apps herunter.
- Dein Computer entspricht nicht den Mindestanforderungen der Software, die du zur Wiedergabe verwendest.

ICH HABE DEN BENUTZERNAMEN BZW. DAS PASSWORT FÜR MEINE KAMERA VERGESSEN

Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen. Wische dann nach links und tippe auf „Einstellungen“ > „Verbindungen“ > „Kamerainfo“.

Fehlerbehebung

ICH WEISS NICHT, WELCHE SOFTWAREVERSION ICH VERWENDE

Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen, wische nach links und tippe dann auf „Einstellungen“ > „Info“ > „Kamerainfo“.

ICH KANN DIE SERIENNUMMER MEINER KAMERA NICHT FINDEN

Die Seriennummer ist an der Innenseite des Batteriefachs deiner Kamera eingestanzt. Du findest sie auch wie folgt: Wische auf dem hinteren Display nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen, wische nach links und tippe dann auf „Einstellungen“ > „Info“ > „Kamerainfo“.

Weitere Antworten auf häufig gestellte Fragen siehe gopro.com/help.

Kundensupport

GoPro möchte immer den bestmöglichen Service bieten. Die Kontaktinformationen für den Kundensupport von GoPro findest du unter gopro.com/help.

Marken

GoPro, Single Lens und die jeweiligen Logos sind Marken oder eingetragene Marken von GoPro, Inc. in den USA und anderen Ländern. Die Bluetooth Wortmarke und Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und werden unter Lizenz verwendet. Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. © 2025 GoPro, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die Patentinformationen findest du unter gopro.com/patents. GoPro, Inc., 3025 Clearview Way, San Mateo CA 94402 | GoPro GmbH, Baierbrunner Str. 15 Gebäude D, 81379 München, Deutschland

Gesetzliche Informationen

Deine GoPro überträgt Daten über HTTP- und HTTPS-Protokolle, wenn sie mit der GoPro Quik App verbunden ist und einen Auto-Upload in die Cloud durchführt.

Die vollständige Liste der Länderzertifizierungen befindet sich im mit der Kamera mitgelieferten Leitfaden „Wichtige Produkt- + Sicherheitsinformationen“. Sie ist außerdem unter gopro.com/help abrufbar.

